



Sicher auf zwei Rädern E-Bike, Velo und Motorrad

Gerade wenn es wieder wärmer und schöner wird, macht Fahren auf zwei Rädern besonders Spass. Für alle Motorradfahrerinnen, Velo- und E-Bike-Fahrer sind hier die wichtigsten Sicherheitstipps der BFU zusammengefasst.

Auf zwei Rädern gibts keine Knautschzone. Es gibt fast nichts, das Motorradfahrer, E-Bike- oder Velofahrerinnen schützt. Das Risiko ist gross, dass es bei einem Unfall richtig weh tut.

Deshalb: Vorausschauend und defensiv fahren – und es gar nicht erst zu einem Unfall kommen lassen. Das heisst auch, damit zu rechnen, übersehen zu werden. Ein E-Bike, Motorrad oder Velo ist nicht so gross wie ein Auto. Im Zweifelsfall ist es besser, auf das Vortrittsrecht zu verzichten.

Wer sich gut sichtbar macht, reduziert das Unfallrisiko zusätzlich. Das heisst: helle Kleidung und reflektierende Materialien tragen, am besten gleich eine Leuchtweste. Und immer mit Licht fahren – auch am Tag.

Der Töff- oder Velohelm gehört natürlich bei jeder Fahrt auf den Kopf. Auf dem Motorrad ist zusätzliche Schutzkleidung wichtig.

Die wichtigsten Tipps

- **Vorausschauend und defensiv** fahren
- Immer damit rechnen, **übersehen zu werden**
- Sich **sichtbar** machen – auch am Tag
- **Helm** tragen
- Beim Kauf von Töff und E-Bike auf **ABS** achten

Übrigens: Viele Motorräder und E-Bikes sind mit ABS erhältlich. Bei neuen Motorradern ist ABS sogar gesetzlich vorgeschrieben und es gibt noch weitere, sicherheitsrelevante Fahrerassistenzsysteme wie das Kurven-ABS. Beim Kauf lohnt es sich, darauf zu achten.

Viele zusätzliche Sicherheitstipps zu den Themen E-Bike, Velo und Motorrad finden Sie auf bfu.ch/e-bike, bfu.ch/velofahren und bfu.ch/motorrad.